

Projektliste

Stefan Walcz · George-Washington-Str. 213 · 68309 Mannheim · +49 177 325 6230 · stefan.walcz@walcz.de · walcz.de · linkedin.com/in/stefanwalcz

Stand: 5. Oktober 2026 · Auswahl aus rund 30 Jahren · Reihenfolge absteigend nach Zeitraum

Seit April 2024 — WALCZ, Mannheim · Inhaber, strategischer Berater und Lösungsarchitekt

AGNTSIO — souveräne KI-Plattform für den Mittelstand

Rolle: Gründer, Produktverantwortung, Architektur und Entwicklung **Aufgabe:** Eine Plattform, die Dokumente, Daten und Wissen eines Unternehmens auf dessen eigener Hardware verarbeitet, statt sie an einen Anbieter auszulagern — mit Retrieval und Quellenbindung, agentischen Fähigkeiten über MCP und Anbindung an bestehende Systeme. **Ergebnis:** Im produktiven Einsatz. Dreischichtiges Betriebsgedächtnis aus Index, extrahierten Fakten und geschriebenem Wissen; Wissenspakete als versionierte, lizenzierbare Artefakte; Agenten im täglichen Betrieb. **Technologien:** LLM- und RAG-Architekturen, Vektordatenbanken, eigene MCP-Server, lokale Inferenz auf GPU- und CPU-Hardware, Python, REST und JSON, Containerbetrieb

KI-Telefonassistent für eine Apotheke

Rolle: Lösungsarchitekt und Umsetzer, von der Akquise bis zur Rechnung **Aufgabe:** Telefonische Erstaufnahme und Auskunft automatisieren, ohne dass Kunden an eine Maschine geraten, die sie nicht versteht. **Ergebnis:** Dialogführung, Persona und Guardrails entworfen, Anbindung realisiert, in den produktiven Betrieb überführt und abgerechnet. **Technologien:** Sprachmodelle, Dialogsteuerung, Telefonieanbindung, Guardrails

Branchenspezifisches Retrieval-System, Proof of Concept

Rolle: Architekt **Aufgabe:** Ein Fragesystem auf einem vertraulichen Dokumentbestand, vollständig offline, auf energieeffizienter Standard-Hardware. **Ergebnis:** Antwortqualität und Quellenbindung waren vertraglich vereinbarte Abnahmekriterien — gemessen gegen einen abgestimmten Fragenkatalog, nicht nach Gefühl. **Technologien:** RAG, Einbettungsmodelle, lokale Inferenz ohne Netzzugang

Agenten-Integrationen über MCP

Rolle: Architekt und Entwickler **Aufgabe:** Mail-, Aufgaben- und Dokumentensysteme so an LLM-gestützte Agenten anbinden, dass die Rechte begrenzt und die Werkzeugbeschreibungen präzise genug für verlässliche Nutzung sind. **Ergebnis:** Eigene MCP-Server im täglichen Produktivbetrieb. **Technologien:** Model Context Protocol, Werkzeugorchestrierung, Rechte- und Rollenmodelle

IT-Gesamtstrategie und KI-Governance, mittelständisches Unternehmen

Rolle: Berater, Mandatsverantwortung **Aufgabe:** Systemlandschaft, Datenflüsse und Reifegrad erheben, eine Zielarchitektur und eine Roadmap entlang der Wertschöpfung entwickeln, Arbeitsprozesse für den KI-Einsatz festlegen. **Ergebnis:** Entscheidungsreife Vorlage für die Geschäftsführung, einschließlich Auditfähigkeit nach EU AI Act und Wirtschaftlichkeitsrechnung.

KI-gestützte Prozessautomatisierung im M&A

Rolle: Lösungsarchitekt **Aufgabe:** Kaufinteressentensuche und angrenzende Schritte automatisieren. **Ergebnis:** Rund 60 % Zeitersparnis im betroffenen Prozessabschnitt.

Hochautomatisierte Recruiting-Plattform

Rolle: Konzeption und Umsetzung **Aufgabe:** Bewerbergewinnung auf Basis eines Marketing-Automation-Frameworks durchgängig automatisieren. **Ergebnis:** Kosten je Einstellung von 15.000 € auf 8.000 € gesenkt, also um 47 %.

Juli 2019 - Dezember 2023 — NFON AG, München

Börsennotiert, Prime Standard · 15 Länder · rund 80 Mio. € Umsatz · deutscher Marktführer Cloud-Telefonie **Rollen:** Vice President Products (09/2020–12/2023), Teamlead Product Owner (07/2019–08/2020) · Berichtslinie an den CTO · europaweites Team von 40 Mitarbeitenden an 7 Standorten (Portugal, Großbritannien, Italien, Österreich, Mannheim, München, Berlin), 7 Direct Reports · Umsatzverantwortung 50–100 Mio. € · Budgetverantwortung 5–20 Mio. €

Einführung eines neuen Business Support Systems

Aufgabe: Den gesamten Kundenlebenszyklus — Vertrieb, Bereitstellung, Service, Abrechnung — auf ein neues System umstellen, über mehrere Arbeitsstränge und Landesgesellschaften hinweg. **Ergebnis:** Roadmap verlässlich gemacht, Liefertreue erhöht, Kapazitätsplanung transparent.

Portfolio-Prozess und Make-or-Buy-Regelwerk

Aufgabe: Gemeinsam mit dem Vorstand festlegen, wie über Produktvorhaben entschieden wird und nach welchen Kriterien selbst

entwickelt, zugekauft oder partnerschaftlich gelöst wird. **Ergebnis:** Entscheidungen über Vorhaben folgten einem Regelwerk statt der Lautstärke im Raum.

Umbau und Restrukturierung des Produktbereichs

Aufgabe: Den vom Aufsichtsrat beschlossenen Strategiewechsel im Produktbereich umsetzen — kundenzentrierte Entwicklung einführen, Rollenbilder, Skill-Profile und Entwicklungswege neu fassen, Personalbereich und Betriebsrat einbinden. **Ergebnis:** Umgesetzt, einschließlich der Gespräche, für die sich niemand meldet.

Akquise und Post-Merger-Integration der Onwerk GmbH, Mannheim

Rolle: Teamlead Product Owner **Aufgabe:** Die Wachstumsvorgaben für die Entwicklungsmannschaft über einen Zukauf erreichen statt über Einzeleinstellungen. **Ergebnis:** Kontaktherstellung, Verhandlung und Post-Merger-Integration selbst verantwortet. Erweiterung der Entwicklungsmannschaft bei passgenauem Kompetenzfit zum vorhandenen Technologie-Stack.

Aufbau des Bereichs Product Owner

Rolle: Teamlead Product Owner **Ergebnis:** Team von sieben Product Ownern aufgebaut; Entwicklungsteams gesteuert und die Abstimmung mit dem Produktmanagement neu geordnet.

Kundenservice- und Contact-Center-Funktionen als Produktbestandteil

Aufgabe: Serviceleistungen vom Kostenblock zum Produktmerkmal machen; Partner- und Self-Service-Plattformen einführen.

November 2007 - Juni 2022 — roqsta GmbH · Geschäftsführender Gesellschafter

Interimsmanagement MobileTV-App und Plattform Mediacenter, Deutsche Telekom (2010-2011)

Rolle: Interimsmanager **Aufgabe:** Ein stockendes Produktvorhaben wieder lieferfähig machen. **Ergebnis:** Scrum und Kanban eingeführt; die Video-Transcoding-Infrastruktur von einer kommerziellen Lösung auf Open Source umgestellt — **Verarbeitung 50 % schneller, Erfolgsquote von 80 auf 99 % gehoben, Lizenzkosten entfallen.**

Digitalstrategie und CMS-Einführung, Frankfurter Buchmesse (2016-2019)

Rolle: Berater mit Mandatsverantwortung **Aufgabe:** Reifegradanalyse, Lösungskonzeption, Ausschreibung, Dienstleisterauswahl, Vertragsverhandlung und Einführung eines neuen Systems. **Ergebnis:** Vollständige Strecke von der Analyse bis zum Betrieb, in einer Organisation mit stark saisonalem Geschäft.

Weitere Transformationsmandate

Industrie- und Handelskammer Offenbach (2018, Einführung eines Innovationsrahmenwerks, Schulungen, Workshops, zwei umgesetzte Digitalisierungsmaßnahmen im ersten Jahr) sowie mittelständische Unternehmen — IT-Strategie, Prozessdigitalisierung, Dienstleisterauswahl und Einführung, jeweils von der Analyse über die Entscheidung in der Geschäftsleitung bis zur Umsetzung.

Januar 1995 - November 2007 — xmachina GmbH · Gründer, Geschäftsführer, CTO

Aufbau eines Internet-Dienstleisters

Aufgabe: Ein Unternehmen für Softwareentwicklung, Betrieb und Hosting aufbauen und führen. **Ergebnis:** auf 33 Mitarbeitende skaliert, 12 Direct Reports; zwölf Jahre Gesamtverantwortung für Entwicklung, Betrieb und 24/7-Hosting.

Kundenprojekte, Auswahl

Springer Wissenschaftsverlag — erste Webpräsenz und erster Online-Shop des Hauses · **ARTE** · **EHAPA/Disney** (enge Abstimmung mit Disney Europe als Lizenzgeber) · **LAMY** · **Thieme** · **Wiley-VCH** · **GlaxoSmithKline, Abbott, Sanofi-Pasteur** · **Hypotheken-Discount** (erster deutscher Online-Direktvermarkter von Hypothekendarlehen, papierloses Backoffice mit dem Ziel einer Darlehenszusage binnen 30 Minuten) · **TÜV Hessen** (lernende Websuche) E-Commerce, Content-Management und Fachanwendungen, jeweils von der Konzeption bis zum Betrieb.

Qualifikationen

MBA Digital Information Systems, Graduate School Rhein-Neckar · Wirtschaftsinformatik, Universität Mannheim Mergers & Acquisitions Certificate, Goethe Business School · Qualified Negotiator, Schraner Negotiation Institute Geprüfter Bilanzbuchhalter (IHK) · Kanban Certificate · Design Thinking Certificate Mitglied der DDIM — Dachgesellschaft Deutsches Interim Management, seit Oktober 2026

Sprachen: Deutsch (Muttersprache) · Englisch (C2) · Dänisch (B2) · Spanisch (B1)

Werkzeuge und Technologien

LLM- und RAG-Architekturen · Agenten-Orchestrierung · MCP-Server-Entwicklung · Vektordatenbanken · lokale Inferenz auf GPU- und CPU-Hardware · Python · REST- und JSON-Schnittstellen · ERP-, BSS- und E-Commerce-Integration · Containerbetrieb · Systembetrieb

Glossar

RAG (Retrieval-Augmented Generation) — ein Sprachmodell antwortet nicht aus dem Gedächtnis, sondern auf Grundlage vorher gesuchter Dokumentstellen; dadurch lässt sich jede Aussage auf eine Quelle zurückführen.

MCP (Model Context Protocol) — ein offener Standard, über den ein Sprachmodell Werkzeuge und Fremdsysteme kontrolliert aufrufen kann.

Guardrails — technische Leitplanken, die festlegen, was ein KI-System tun darf und wie es sich verhält, wenn es keine gesicherte Antwort hat.

BSS (Business Support System) — die Systemschicht, die bei Telekommunikationsanbietern Vertrieb, Bereitstellung, Service und Abrechnung über den Kundenlebenszyklus trägt.

BSI C5 — der Kriterienkatalog des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik für die Sicherheit von Cloud-Diensten.